

CDU Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 21, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



10.10.2023

DOPPELHAUSHALT	2024/2025
ANTRAG	DHH/2023/2010

Unterstützung für das Sandkorn-Theater

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen	15.000	15.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
<p>Für die Jahre 2024 und 2025 erhält das Sandkorn-Theater einen Erlass der jährlichen Mietkosten in Höhe von 15.000 Euro. Zusammen mit den Verantwortlichen begibt sich die Stadtverwaltung proaktiv auf die Suche nach alternativen Büro- und Verwaltungsräumen (z.B. im Rathaus West) mit dem Ziel der Betriebskostensenkung. Zur Deckung des verbliebenen Defizits gewährt die Stadtverwaltung dem Sandkorn-Theater ein zinsfreies Darlehen. Außerdem entwickelt sie zusammen mit der Karlsruher Fächer GmbH Gegenfinanzierungsvorschläge für bauliche Veränderungen bzw. die erfolgreiche Auslagerung eines der im Theaterhaus beheimateten Theater und stellt die Ergebnisse im Planungsausschuss vor.</p>					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Eindrücklich haben verschiedene Kultureinrichtungen in Karlsruhe um finanzielle Unterstützung gebeten. Es ist eindeutig, dass unsere vielfältige Kulturlandschaft infolge der Corona-Pandemie, der hohen Inflation und der teuren Energiepreise weiterhin zu kämpfen hat. Trotzdem ist uns als CDU-Fraktion klar, dass die geforderten Zuschusserhöhungen um 10 oder mehr Prozent aufgrund der schwierigen Haushaltslage nicht möglich sind.

Beim Sandkorn verhält es sich jedoch so, dass das Theater im Unterschied zu anderen Kultureinrichtungen in Karlsruhe aufgrund der schlechten infrastrukturellen Voraussetzungen im Theaterhaus (Kaiserallee 11d) zusätzlich benachteiligt ist. Neben einem unbestreitbaren Mangel an Probe- und Lagerräumen entsprechen insbesondere auch Anzahl und Ausstattung der Sanitäranlagen nicht mehr den Ansprüchen einer stetig wachsenden Publikumszahl. Für das Sandkorn-Theater bedeutet dies ein strukturelles Defizit in Höhe von ca. 50.000 Euro pro Jahr, das sich im operativen Geschäft nur durch eine Reduzierung des Spielbetriebs oder beim ohnehin nicht voll besetzten Personal schließen könnte. Dies kann nicht in unserem Interesse sein.

Wir schlagen daher folgende Maßnahmen vor.

- 1) Die Karlsruher Fächer GmbH gewährt für den Doppelhaushalt 2024/2025 einen jährlichen Mieterlass von 15.000 Euro
- 2) Zusammen mit den Verantwortlichen des Sandkorn-Theaters begibt sich die Stadtverwaltung proaktiv auf die Suche nach alternativen Büro- und Verwaltungsräumen für das Theaterhaus (z.B. im Rathaus West), um die bisherigen hohen Mietkosten zu reduzieren.
- 3) Zur Deckung des verbliebenen Defizits gewährt die Stadtverwaltung dem Sandkorn-Theater ein zinsfreies Darlehen.
- 4) Mit Blick auf die Bausubstanz benötigt das gesamte Theaterhaus eine sichere Zukunft. Dies setzt bauliche Veränderungen (z.B. Erweiterungsbau) oder die Auslagerung eines der darin beheimateten Theater voraus. Beide Ideen wurden bereits in verschiedenen Gemeinderatsanträgen (s. bspw. Vorlage-Nr. 2020/0462 und 2023/0901) thematisiert. Zusammen mit der Karlsruher Fächer GmbH entwickelt die Stadtverwaltung daher Pläne zur Finanzierung beider Ideen und stellt die Ergebnisse im Planungsausschuss vor.

Zum Zweck der Gegenfinanzierung verweisen wir auf unsere Haushaltsanträge (Gewinnabführung der Volkswohnung, Aussetzen von Planungswettbewerben und Kunst am Bau für die Dauer des Doppelhaushaltes, Abschaffung der sozialen Erhaltungssatzung).

Unterzeichnet von:

Dr. Rahsan Dogan, Dr. Thomas Müller, Tilman Pfannkuch und CDU-Gemeinderatsfraktion